

Forschungsfrage:

Wie können wir als Studierende einen nachhaltigen Beitrag an unserer Uni leisten?

Was bedeutet Nachhaltigkeit?

Nachhaltigkeit umfasst ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Es geht um den Schutz der Natur, umweltbewusste Ressourcennutzung, soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und verantwortungsvolle wirtschaftliche Entwicklung. Diese Ebenen sind miteinander verbunden und müssen im Einklang stehen, um Nachhaltigkeit zu erreichen. Sustainability 2010, 2(11), 3436-3448; https://doi.org/10.3390/su2113436

Was ist „Nachhaltige Uni“?

Eine „Nachhaltige Uni“ umfasst Lehre, Handeln und Engagement für Nachhaltigkeit. Sie bietet ein breites Lehrangebot zur Bewältigung aktueller Probleme und Lösungsansätze. Die Uni selbst legt Wert auf einen nachhaltigen Betrieb und engagiert sich für nachhaltiges Wirtschaften, gesellschaftliches Miteinander und Umweltschutz.

Womit haben wir uns im Seminar beschäftigt?

<p>Vernetzung</p> <p>In Zeiten von globalen Krisen ist es wichtig, sich mit Problemen auseinanderzusetzen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Gemeinschaften und Bündnisse sind entscheidend, um nachhaltig zu leben und eine nachhaltige Universität zu leiten.</p>	<p>Flächennutzung</p> <p>Ziel einer nachhaltigen Flächennutzung ist, den Flächenverbrauch durch Siedlungen und Verkehr zu senken und gleichzeitig vorhandene Flächen optimal zu nutzen und ökologisch aufzuwerten. An der TU gibt es bereits mehrere Orte, die nachhaltig genutzt werden, durch bspw. Flächenbegrünung usw.</p>	<p>Technische Produkte</p> <p>Ein technisches Produkt ist ein auf technischem Wege hergestelltes Gut. Es wird von Handwerker*innen und Konstrukteur*innen genutzt. An der TU Berlin gibt es z. B. die Solaranlage auf der VW Bibliothek, die vom Verein "Solar Powers e.V." gebaut wurde.</p>	<p>Mensa</p> <p>Die Mensa setzt auf die Verwendung regionaler Lebensmittel, nutzt Kaffeesatz als Dünger, verzichtet auf den Einsatz von Palmöl und bietet eine Auswahl an biologisch angebaute Gerichten an, um nachhaltige Praktiken zu fördern.</p>	<p>TU & Tiergarten</p> <p>Der Tiergarten bietet mit einer Gesamtfläche von 2,1 km² Raum, nachhaltige Konzepte umzusetzen und den öffentlichen Raum effizient zu nutzen. Nachhaltigkeitskonzepte können sein: Urban Gardening/Wiederaufforstung/Blühwiesen/Müll-Recycling/PV-Anlagen/Insekten- bzw. Bienenhotels.</p>	<p>Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>Die nachhaltige Öffentlichkeitsarbeit einer Universität umfasst Beziehungspflege, Bekanntmachung nachhaltiger Initiativen und Aufbau von Beziehungen zu Studierenden, Alumni, Lehrenden, Beschäftigten, Medien und der Wirtschaft zur Stärkung der nachhaltigen Identifikation.</p>	<p>Lehrveranstaltungen</p> <p>Universitäten veranstalten Nachhaltigkeitsveranstaltungen, um das Konzept zu fördern. Eine nachhaltige Lehre sollte interdisziplinär sein und praktische Anwendungen einschließen, um Studierende zu aktiven Teilnahme zu motivieren und ihnen neue Perspektiven für nachhaltige Entwicklung zu eröffnen.</p>	<p>Nachhaltigkeitsbüro</p> <p>Das Nachhaltigkeitsbüro einer Universität fördert Nachhaltigkeitsinitiativen, entwickelt Strategien, verwaltet Programme, überwacht die Leistung und engagiert sich in der Gemeinschaft, um eine nachhaltige Kultur an der Universität zu etablieren.</p>
---	--	--	--	--	--	--	--

Was ist ein Insektenhotel?

Ein Insektenhotel ist eine von Menschen geschaffene Struktur, die speziell für Insekten wie Marienkäfer, Florfliegen und Schmetterlinge geschaffen wurde. Es bietet diesen Insekten einen geschützten Lebensraum, da ihre natürlichen Lebensräume durch menschliche Eingriffe beeinträchtigt werden. Das Insektenhotel besteht aus verschiedenen Materialien wie Bambus, Tannenzapfen, Zweigen oder Stroh, die natürliche Nistplätze und Unterschlupfmöglichkeiten bieten. Es trägt zur Bestäubung von Pflanzen, natürlichen Schädlingsbekämpfung und dem Erhalt der Artenvielfalt bei, indem es den Insekten einen Rückzugsort und Schutz vor den Auswirkungen der modernen Landschaftsgestaltung bietet.

Unser Insektenhotel

Maße: 74 x 26 x 16 (cm)
Gewicht: ca. 12 kg
Material und Zielgruppe: dünne Äste (Schmetterlinge), Holzwolle und Zapfen (Florfliegen, Ohrwürmer, Marienkäfer), Pflanzenstängel bzw. alternativ Papierhüllen (Wildbienen)
Intention: Insekten spielen eine wichtige Rolle in unserer Natur. Sie bestäuben Pflanzen, halten Schädlinge fern und helfen, das ökologische Gleichgewicht zu bewahren. Indem wir ihnen ein sicheres Zuhause bieten, tragen wir zum Schutz der Artenvielfalt und der Umwelt bei.

Nachhaltige Orte an der TU Berlin

<https://www.tu-berlin/eecs/ueber-uns/standorte>

Legende:
 - Aktiv/nachhaltige Nutzung (rot)
 - Ehemalige nachhaltige Nutzung (gelb)
 - Potenzialflächen (grün)

Labels for the insect hotel structure:
 - Metallplatte
 - Massivholzplatte aus Kiefernholz
 - Tannenzapfen
 - Holzwolke
 - Dünne Äste
 - Papierhüllen & angebohrtes Holz
 - Weinkiste (Holz)
 - Massivholzplatte aus Kiefernholz

Die Bauanleitung

<p>Werkstatt besuchen: verfügbare Materialien und Werkzeuge sichten</p> <p>15. Juni</p> <p>Bauanleitung auswählen</p>	<p>Einkaufsliste erstellen</p> <p>22. Juni</p> <p>Recherchieren und Diskutieren: Welche Insekten wollen wir ansprechen?</p>	<p>Etagen bauen und Metallzaun zuschneiden</p> <p>29. Juni</p> <p>Weinkiste besorgen</p>	<p>Füllmaterialien (Zapfen, Äste) sammeln</p> <p>6. Juli</p> <p>Füllmaterialien für Wildbienen kaufen</p>	<p>Dach bauen und Hotel vergrößern</p> <p>6. Juli</p> <p>3D-Modell erstellen</p>	<p>Das Hotel befüllen und Metallzaun befestigen</p> <p>6. Juli</p> <p>Bau des Daches beenden</p>	<p>Fertiges Insektenhotel</p>
--	--	---	--	---	---	-------------------------------